# Bildungsurlaub Nationalpark Bayerischer Wald

**Lerninhalte und zeitlicher Ablauf**

**Titel der Veranstaltung:**
Bayerischer Wald. Die grüne Lunge Deutschlands im Klimakollaps. Die Natur braucht uns nicht - wir aber sie.

**Veranstaltungstermine:**
12.05. - 18.05.2024
13.10. - 19.10.2024
01.12. - 07.12.2024

**Seminarumfang:**
jeweils 40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

**Leitung des Bildungsurlaubs:**
Georg Heinrichs

**Zielgruppe:**
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

**Lernziele:**
Während dieser Bildungsreise vertiefen die Teilnehmenden aktiv ihr Wissen über die anspruchsvollen Facetten des Naturschutzes im Nationalpark Bayerischer Wald, die infolge der Klimaveränderungen auftreten. Die Gruppe erkundet eingehend die Umgebung und die geologischen Gegebenheiten des Nationalparks, um ein tiefgreifendes Verständnis für die vielfältigen Lebensräume und Ökosysteme zu erlangen.

Besonderes Augenmerk liegt darauf, wie die verschiedenen Lebensräume sich den aktuellen Herausforderungen anpassen, was als Resilienz bezeichnet wird. Durch intensive Dialoge, Diskussionen und Exkursionen vor Ort, einschließlich Gebieten, die von Borkenkäfern befallen sind oder sich im Wandel befinden, erfahren die Teilnehmenden hautnah, wie rasch natürliche Veränderungen im Wald auftreten können.

Gemeinsam setzen sie sich in Gesprächsrunden damit auseinander, wie die Natur sich anpassen kann und wie auch gesellschaftliche Lebensweisen an die Realitäten des Klimawandels angepasst werden können. Die Teilnehmenden werden dazu ermutigt, aktiv auf diese Herausforderungen zu reagieren und eigene kreative Lösungsansätze zu entwickeln.

Parallel dazu wird intensiv diskutiert, wie die Gesellschaft am besten auf die komplexen Probleme reagieren kann, die durch den Klimawandel bedingt sind. Es erfolgt eine kritische Betrachtung der Notwendigkeit, traditionelle Vorstellungen von gesellschaftlichem und wirtschaftlichem Wachstum grundlegend zu überdenken. Die Teilnehmenden werden ermutigt, diese Fragen sowohl auf persönlicher als auch globaler Ebene zu stellen und gemeinschaftlich nach Antworten zu suchen.

Das Hauptziel dieser Bildungsreise liegt darin, ein vertieftes Verständnis für die Herausforderungen des Klimawandels am Beispiel des Nationalparks Bayerischer Wald zu entwickeln. Dabei werden persönliche Ansichten überdacht und Anregungen für weiterführende Reflexionen gesammelt.

**FORUM UNNA**
Ihr Partner für
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41
Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de
www.forum-unna.de

Bürozeiten:
montags bis freitags
8:00 – 16:00 Uhr

# Bildungsurlaub Nationalpark Bayerischer Wald

## Geplanter Programmablauf

### Sonntag, Anreisetag

Anreise bis ca. 17.00 Uhr

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Begrüßung und Vorstellung des Dozenten und der TeilnehmerInnen, Klärung organisatorischer Fragen, Vorstellung des Programms. Anschließend gemeinsames Abendessen.

### Montag 1. Tag *(Beginn Bildungsurlaub)*
**Tagesprogrammdauer: 8 UStd.**

morgens
Nationalpark Bayerischer Wald - Schutzgebiet für natürliche Lebensräume und Artenvielfalt. Vorstellung der Besonderheiten der Nationalpark-Region, Entstehungsgeschichte mit Ausblick auf zukünftige Entwicklungen.

vormittags
Natur Natur sein lassen – Aufgaben und Ziele des Nationalparks. Die Bedeutung von Naturschutz im Hinblick auf die Klimakrise.

mittags
Nationalparkzentrum – Ziel und Zweck des Großschutzgebietes. Informationen über den Erhalt der natürlichen Vielfalt und Förderung des Umweltbewusstseins. Einblicke in konkrete Maßnahmen und Projekte.

nachmittags
Bedrohung der Lebensräume – Auswirkungen des Klimawandels auf Pflanzen und Tiere in der Nationalparkregion. Der Einfluss von klimatischen Veränderungen auf das Ökosystem.

### Dienstag 2. Tag
**Tagesprogrammdauer: 8 UStd.**

morgens
Daten, Zahlen, Fakten – Die klimatischen Herausforderungen bei der Ökosystemforschung. Grundlagen der Auswirkungen des Klimawandels auf Ökosysteme anhand wissenschaftlichen Erkenntnisse.

mittags
Ökologischer Waldumbau in Zeiten des Klimawandels. Sensibilisierung für die Auswirkungen des Klimawandels auf die Wälder. Betrachtung der Herausforderungen mit verschiedenen Anpassungsstrategien.

nachmittags
Diskussion: Wie könnte der Wald der Zukunft aussehen? Entwicklung von innovativen Waldkonzepten für einen zukunftsfähigen Wald.

### Mittwoch 3. Tag
**Tagesprogrammdauer: 8 UStd.**

morgens
Overtourism und Klimaschutz – Urlaub mit schlechtem Gewissen? Wie der Tourismussektor zum Klimawandel beiträgt. Betrachtung der Auswirkungen durch den Tourismus auf Destination, Umwelt und lokale Bevölkerung.

# Bildungsurlaub Nationalpark Bayerischer Wald

Mittags *(Fortsetzung Mittwoch)*
Die Natur im Konflikt mit dem „Erlebnisrummel“ – Die negativen Auswirkungen des Massentourismus auf die natürliche Umwelt. Gefahren von Umweltzerstörungen durch unkontrollierten Zustrom von Touristen. Analyse von nachhaltiger Besucherlenkung und Schutzmaßnahmen.

nachmittags
Reflexion: Wie kann eine Nationalpark-Region nachhaltig entwickelt werden? Identifikation der Konflikte, Kompromisse und nachhaltige Lösungsansätze.

## Donnerstag 4. Tag
**Tagesprogrammdauer: 8 UStd.**

morgens
Resilienz – was bedeutet sie in der Ökosystemforschung und für uns Menschen? Betrachtung der Anpassungsfähigkeit der Ökosysteme gegenüber Störungen und Veränderungen.

mittags
Resilienz in der Tier- und Pflanzenwelt – Der Wandel durch den Klimakollaps. Analyse der Anpassungsstrategien, Verhaltensänderungen sowie Lebensraumänderungen am Beispiel des Nationalparks Bayerischer Wald. Bewertung der Auswirkungen auf globale Ernährungssicherheit. Entwicklung von Zukunftsprognosen in den kommenden 20 Jahren.

nachmittags
Diskussion: Bewusstsein für nachhaltiges Handeln schaffen – Welche individuellen Klimaanpassungsstrategien lass sich in den Alltag etablieren? Reflexion über nachhaltige Lebensweisen und Konsumverhalten.

## Freitag 5. Tag
**Tagesprogrammdauer: 8 UStd.**

morgens
Konsum- & Wachstumszwang – Benötigen wir eine grundlegende Transformation? Analyse der ökologischen Auswirkungen des Konsum- und Wachstumszwangs auf Klima, Ressourcenverbrauch, Biodiversität und Umweltverschmutzung.

vormittags
Wie sag´ ich’s meinem Kinde? Bewusstsein für Generationsverantwortung mit Reflexion des eigenen Lebensstils.

mittags
Der Umgang mit multiplen Krisen – Identifikation von Bewältigungsstrategien. Brainstorming über verschiedene Möglichkeiten des persönlichen und gesellschaftlichen Umgangs von multiplen Krisen, wie Klimawandel, soziale Ungerechtigkeit und Gesundheitskrisen. Entwicklung von Krisenbewältigungsstrategien.

nachmittags
Abschlussgespräch, Feedback und Seminarevaluation.

## Samstag, 6. Tag

## Abreisetag

kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.
Stand: August 2023